

Hanseatisches Oberlandesgericht

Gerichtspressestelle

Hamburg, 27. Juni 2022

Lutz Wegerich ist neuer Vizepräsident des Amtsgerichts

Das Amtsgericht Hamburg hat mit Lutz Wegerich einen neuen Vizepräsidenten. Der 50-Jährige, der bisher als Direktor des Zivilsegments am Amtsgericht Hamburg tätig gewesen ist, hat heute seine Ernennungsurkunde erhalten.

Lutz Wegerich wurde 1972 in Hamburg geboren. Er trat 2004 in den höheren Justizdienst der Freien und Hansestadt Hamburg ein, zunächst als Vorsitzender einer Zivilabteilung, dann als Vorsitzender einer Abteilung für Erwachsenenstrafsachen am Amtsgericht Hamburg-Harburg. Anschließend arbeitete er beim Amtsgericht Hamburg als Präsidialrichter in der Verwaltung und als Vorsitzender einer Abteilung für Mietesachen. 2007 wurde er zum Richter am Amtsgericht ernannt. 2008 folgte der Wechsel an das Amtsgericht Hamburg-St. Georg als Vorsitzender einer Abteilung für Erwachsenenstrafsachen, bevor er 2010 an das Amtsgericht Hamburg zurückkehrte und in der Präsidialabteilung für die Richterpersonalangelegenheiten aller Hamburger Amtsgerichte zuständig wurde. 2015 übernahm er als Segmentsdirektor die Leitung des Zivilsegments am Amtsgericht Hamburg und unter anderem den Vorsitz einer für allgemeine und Mietesachen zuständigen Zivilabteilung. Seit 2007 ist er Mitglied des Justizprüfungsamtes. Am 18. Mai 2022 wählte ihn der Richterwahlausschuss zum Vizepräsidenten des Amtsgerichts Hamburg.

Der amtsgerichtliche Bereich in Hamburg besteht aus den sieben Stadtteilgerichten in Altona, Barmbek, Bergedorf, Blankenese, Harburg, St. Georg sowie Wandsbek und dem am Sievekingplatz beheimateten Amtsgericht Hamburg. In den Hamburger Amtsgerichten arbeiten rund 1600 Beschäftigte, unter ihnen knapp 340 Richterinnen und Richter. Im Schnitt werden pro Jahr in den Amtsgerichten knapp 30.000 Zivil-, 14.000 Familien- und rund 15.000 Strafsachen bearbeitet. Daneben sind die Amtsgerichte für die Grundbücher und für Nachlass- und Betreuungssachen zuständig. Eine zentrale Zuständigkeit besteht bei dem Amtsgericht Hamburg für Insolvenzsachen sowie für das Handels-, Vereins- und das Schiffsregister.

Rückfragen:

Gerichtspressestelle – Hanseatisches Oberlandesgericht

RiOLG Dr. Kai Wantzen

Tel.: 040/42843-2017 / Fax: 040 4279-88200 E-Mail: <u>Pressestelle@olg.justiz.hamburg.de</u>